Human Computer Interaction und Psychologie - Meilenstein 2

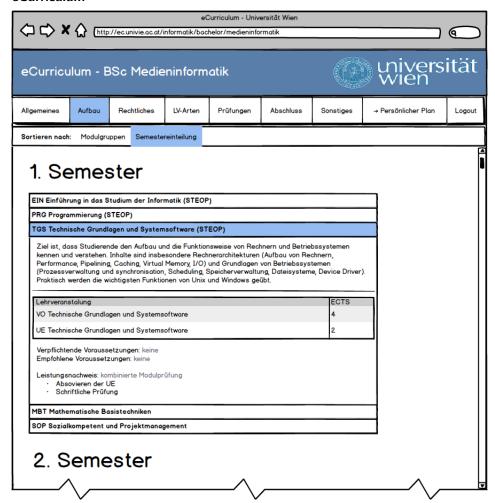
Elektronisches Curriculum

Team 1 Pascal Attwenger, Philipp Hiermann, Sandra Markhart 26. April 2014

Beschreibung der Prototypen

Low-Fidelity-Prototyp

eCurriculum



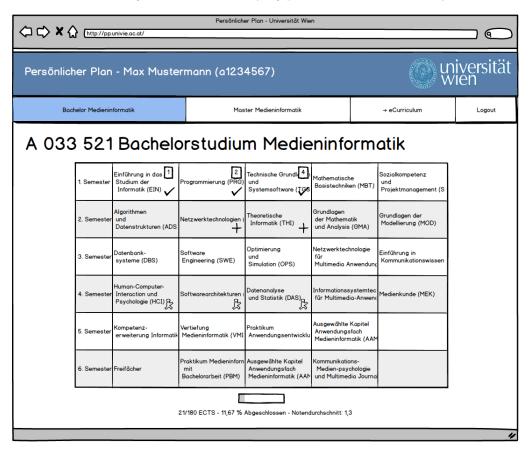
Das eCurriculum soll für Studierende als Ersatz für das derzeitige Mitteilungsblatt dienen. Die Vielzahl an Paragraphen soll thematisch auf mehrere Seiten aufgeteilt werden, damit die benötigten Informationen schneller gefunden werden können und nicht erst mühsam in einem langen, unübersichtlichen Dokument gesucht werden müssen.

Das Hauptaugenmerk der Curriculums soll in der übersichtlichen Präsentation des Studienaufbaus liegen. Hierbei soll möglich sein, die verschiedenen Module auf mehrere Arten zu sortieren. Insbesondere sollte die Sortierung nach Modulgruppen sowie nach der empfohlenen Semestereinteilung möglich sein.

Bei einem Klick auf ein Modul soll sich ein Infobereich mit den wichtigsten Eigenschaften des Moduls öffnen: Beschreibung, ECTS-Aufteilung, Voraussetzungen etc. Um die Menge der gleichzeitig angezeigten Informationen in Grenzen zu halten, sollte sich der Bereich wieder schließen, wenn ein neuer Bereich geöffnet wird; es ist also eine Implementierung als Accordion angedacht.

Persönlicher Plan

Neben den allgemeinen Informationen, die für alle Studierenden eines Fachs die gleichen sind, soll das eCurriculum in Form eines persönlichen Plans auf übersichtliche Weise den individuellen Studienfortschritt aller Studierenden darstellen; damit ersetzt es die Rubriken *Leistungsübersicht* bzw. *Prüfungspass* im aktuellen Univis-System.

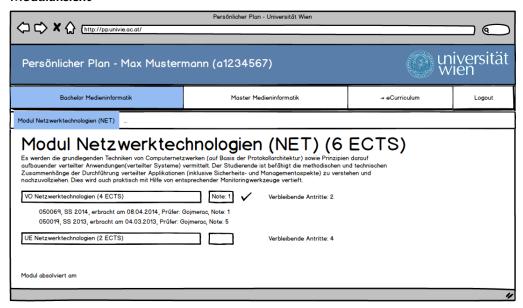


Als Übersichtsansicht soll der Musterstudienplan in tabellarischer Form gezeigt werden. Hier werden die essentiellen Informationen auf den ersten Blick präsentiert: Mittels Symbolen und Farbcodierung wird gezeigt, ob ein Modul ganz, teilweise oder noch nicht abgeschlossen wurde; bei abgeschlossenen Modulen wird zudem die berechnete

Modulnote gezeigt.

Außerdem soll der Studienfortschritt (auf ECTS-Punkte bezogen) sowie der Notendurchschnitt visualisiert werden.

Modulansicht



Bei einem Klick auf ein Modul im Plan öffnet sich die Detailansicht des Moduls. Hier findet sich neben der Kurzbeschreibung des Moduls die Aufspaltung in alle zugehörigen Lehrveranstaltungen. Alle erbrachten Leitungen werden mit Note und Datum angezeigt, ebenso wie die Anzahl der noch verbleibenden Antritte.

Wurde das Modul ganz abgeschlossen, so findet sich auch hier die Modulnote mit zugehörigem Datum.

High-Fidelity-Prototyp

Url: http://wwwlab.cs.univie.ac.at/~a1151917/hci/

Datei auf cewebs: Meilenstein 2 - Team 1 - Webseite

- css/: CSS-Dateien von Bootstrap und eine angepasste CSS-Datei "ecurriculum.css"
- js/: Java-Script-Dateien von Bootstrap
- fonts/: Fonts und Glyphicons von Bootstrap
- plan/: PHP-Dateien zum persönlichem Plan, der Überprüfung der aktuellen Session, Login/Logout und eine modifizierte csv-Datei
- ecurriculum/: PHP-Dateien zum eCurriculum

• img/: Logo der Universität Wien

Login-Daten:

• Matrikelnummer: a1234567

• Passwort: passwort

Beschreibung und Funktionen

Interview

Vorgehensweise

Ergebnisse

Begründen der Designentscheidungen

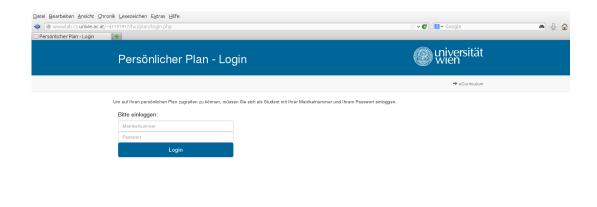
Nutzeranalyse aus Meilenstein 1

Typische Fehlermeldungen

Aufrufen des persönlichen Plans ohne eingeloggt zu sein

Eine typische Fehlermeldung ist, wenn der Benutzer den persönlichen Plan aufrufen will und sich noch nicht zuvor mit seinen Benutzerdaten eingeloggt hat, da der persönliche Plan nur Studierenden zugänglich ist. Der Benutzer wird dann darauf hingewiesen, dass er sich einloggen muss.

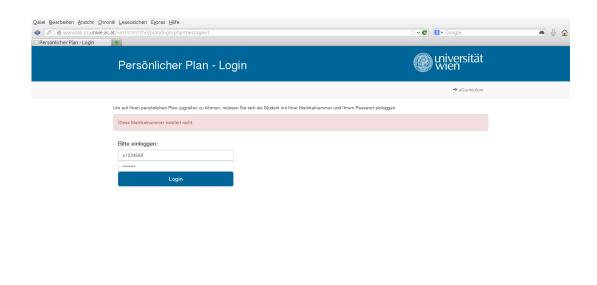
"Um auf Ihren persönlichen Plan zugreifen zu können, müssen Sie sich als Student mit Ihrer Matrikelnummer und Ihrem Passwort einloggen."



Login mit falschem Benutzernamen oder falschem Passwort

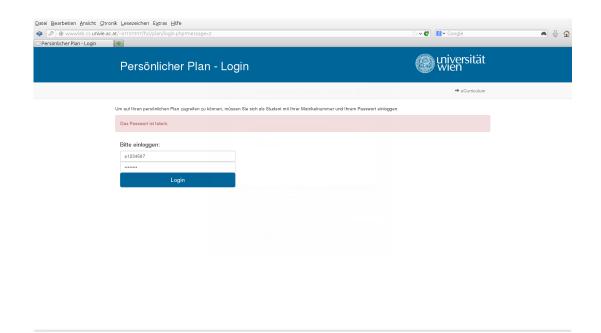
Eine weitere typische Fehlermeldung erscheint, wenn der Benutzer sich versucht einzuloggen, aber einen falschen Benutzernamen oder ein falsches Passwort eingibt. Dieser wird dann je nachdem auf das falsche Passwort oder den falschen Benutzernamen hingewiesen.

 $"Diese\ Matrikelnummer\ existiert\ nicht."$



Zusätzlich könnte zu der Fehlermeldung, dass die Matrikelnummer falsch ist dann noch die eingegebene Matrikelnummer angezeigt werden und gegebenenfalls darauf hingewiesen werden, dass diese aus a+7 Ziffern bestehen muss.

"Das Passwort ist falsch."



Hier könnte zusätzlich entweder noch eine "Passwort vergessen"-Funktion eingebaut werden, welche es ermöglicht das Passwort selbst zurückzusetzen oder einen Hinweis auf z.B. den ZID gegeben werden, welcher in solchen Situationen weiterhilft.

Aufrufen eines nicht vorhandenen Moduls

Auch könnte eine typische Fehlermeldung erscheinen, wenn eine Seite aufgerufen wird, welche nicht existiert. Dies kann hier auftreten wenn ein Modul aufgerufen wird, indem die Modulid in der Adressleiste eingegeben wird, zu der kein Modul existiert.

"Das Modul mit der Modulnummer 210324 existiert nicht."

